

Auftragsbekanntmachung

Bitte wählen Sie, ob die folgende Information an das Amtsblatt der EU übermittelt werden soll:

Soll der geschätzte Wert der Beschaffung veröffentlicht werden?
[] Ja
[X] Nein

Bevorzugtes Datum der Veröffentlichung

(BT-738) [X] So bald wie möglich
[] Am (Datum)

Vertragspartei und Dienstleister

Beschaffer

Offizielle Bezeichnung (BT-500)	Landkreis Anhalt-Bitterfeld
Identifikationsnummer (BT-501)	nicht vorhanden
Internet-Adresse (URL) (BT-505)	https://www.anhalt-bitterfeld.de
Postanschrift (BT-510)	Am Flugplatz 1
Ort (BT-513)	Köthen (Anhalt)
Postleitzahl (BT-512)	06366
NUTS-3-Code (BT-507)	DEE05
Land (BT-514)	Deutschland
Kontaktstelle (BT-502)	Bereich Landrat/Vergabestelle
E-Mail (BT-506)	johannes.neumann@anhalt-bitterfeld.de
Telefon (BT-503)	+49 3496601175
Fax (BT-739)	+49 3496601193
Art des öffentlichen Auftraggebers (BT-11)	[] Körperschaften des öffentlichen Rechts auf Bundesebene

- Anstalten des öffentlichen Rechts auf Bundesebene
- Stiftungen des öffentlichen Rechts auf Bundesebene
- Körperschaften des öffentlichen Rechts auf Kommunalebene
- Anstalten des öffentlichen Rechts auf Kommunalebene
- Stiftungen des öffentlichen Rechts auf Kommunalebene
- Körperschaften des öffentlichen Rechts auf Landesebene
- Anstalten des öffentlichen Rechts auf Landesebene
- Stiftungen des öffentlichen Rechts auf Landesebene
- Oberste Bundesbehörde
- Obere, mittlere und untere Bundesbehörde, die den niedrigen Schwellenwert anwenden gem. § 106 Abs. 2 Nr. 1 GWB
- Sonstige obere, mittlere und untere Bundesbehörde
- Auftraggeber (keine Behörde) aus dem Bereich Verteidigung und Sicherheit
- EU-Institution, -Einrichtung oder -Agentur
- Gruppe öffentlicher Stellen, soweit nichts anderes zutrifft
- Internationale Organisation
- Kommunalbehörden
- Zuwendungsempfänger, soweit nichts anderes zutrifft
- Öffentliches Unternehmen
- Von einer Bundesbehörde kontrolliertes oder finanziertes öffentliches Unternehmen
- Von einer Landesbehörde kontrolliertes oder finanziertes öffentliches Unternehmen
- Von einer Kommunalbehörde kontrolliertes oder finanziertes öffentliches Unternehmen
- Oberste Landesbehörde
- Obere, mittlerer und untere Landesbehörden
- Organisation mit besonderen oder ausschließlichen Rechten

Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers (BT-10)

- Verteidigung
- Wirtschaftliche Angelegenheiten
- Bildung
- Umweltschutz
- Allgemeine öffentliche Verwaltung
- Wohnungswesen und kommunale Einrichtungen
- Gesundheit
- Öffentliche Ordnung und Sicherheit
- Freizeit, Sport, Kultur und Religion
- Sozialwesen

Beschafferprofil (URL) (BT-508)

<http://www.sachsen-anhalt.de/index.php?id=evergabeportal>

Federführendes Mitglied (OPP-050)

- Zentrale Beschaffungsstelle, die öffentliche Aufträge oder Rahmenvereinbarungen im Zusammenhang mit für andere Beschaffer bestimmten Bauleistungen, Lieferungen oder Dienstleistungen vergibt/abschließt (OPP-051)
- Zentrale Beschaffungsstelle, die für andere Beschaffer bestimmte Lieferungen und/oder Dienstleistungen erwirbt (OPP-052)

Verfahren

Zweck

Rechtsgrundlage

(BT-01)

Richtlinie 2014/24/EU

Beschreibung

Interne Kennung (BT-22)

O/VgV/38/31-25/jn

Titel (BT-21)

Los 21 A- Teeküche (Einbauküche)/Schrankküche
Beratungsraum Neubau einer integrierten Leitstelle für den
Landkreis Anhalt-Bitterfeld

Beschreibung (BT-24)

Los 21 A- Teeküche (Einbauküche)/Schrankküche
Beratungsraum - Neubau einer integrierten Leitstelle des
Landkreis Anhalt-Bitterfeld in 06749 Bitterfeld-Wolfen

Art des Auftrags (BT-23)

Bauleistung

Umfang der Auftragsvergabe

Höchstwert der Rahmenvereinbarung ohne
MwSt. (in Euro) (nur bei
Rahmenvereinbarung anzugeben) (BT-271)

.....

Hauptklassifizierung (CPV-Code)

CPV-Code Hauptteil (BT-262)

45421151-7

Erfüllungsort

Sonstige Beschränkungen am Erfüllungsort
(BT-727)

- Keine Angabe
- Beliebiger Ort
- Ort im betreffenden Land
- Ort im Europäischen Wirtschaftsraum

Postanschrift (BT-5101)

Richard-Schütze-Straße 4

Ort (BT-5131)

Bitterfeld-Wolfen, OT Bitterfeld

Postleitzahl (BT-5121)

06749

NUTS-3-Code (BT-5071)

DEE05

Land (BT-5141)

Deutschland

Bedingungen für die Einreichung eines Angebots

Grundlage für den Ausschluss

(BT-806)

- Auftragsunterlagen
- Bekanntmachung
- Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE)

Ausschlussgründe

(BT-67)

Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren

Beschreibung

.....
.....

Bestechlichkeit, Vorteilsgewährung und Bestechung

Beschreibung

.....
.....

Bildung krimineller Vereinigungen

Beschreibung
.....

Wettbewerbsbeschränkende Vereinbarungen

Beschreibung
.....

Verstöße gegen umweltrechtliche Verpflichtungen

Beschreibung
.....

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung

Beschreibung
.....

Betrug oder Subventionsbetrug

Beschreibung
.....

Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangarbeit oder Ausbeutung

Beschreibung
.....

Zahlungsunfähigkeit

Beschreibung
.....

Verstöße gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen

Beschreibung
.....

Insolvenz

Beschreibung
.....

Täuschung oder unzulässige Beeinflussung des Vergabeverfahrens

Beschreibung
.....

Interessenkonflikt

Beschreibung
.....

Wettbewerbsverzerrung wegen Vorbefassung

Beschreibung
.....

Schwere Verfehlung

Beschreibung
.....

Mangelhafte Erfüllung eines früheren öffentlichen Auftrags

Beschreibung
.....

Verstöße gegen sozialrechtliche Verpflichtungen

Beschreibung
.....

Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Sozialversicherungsbeiträgen

Beschreibung
.....

Einstellung der beruflichen Tätigkeit

Beschreibung
.....

Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern oder Abgaben

Beschreibung
.....

Bildung terroristischer Vereinigungen

Beschreibung
.....

Rein nationale Ausschlussgründe

Grenzübergreifende Rechtsvorschriften

Beschreibung (BT-09)

Es gelten die gesetzlichen Vorgaben bzgl. der zwingenden und fakultativen Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB. Weiterhin wird auf die Ausführung im FB 124 verwiesen.

Einzelheiten zum Verfahrenstyp**Verfahrensart**

Verfahrensart (BT-105)

Offenes Verfahren

[] Beschleunigtes Verfahren (BT-106)

Zusätzliche Informationen

Zusätzliche Informationen (BT-300)

Anlagen, die soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind:

- 235 Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen
- 234 Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft
- 124 Eigenerklärung zur Eignung

Anlagen, die ausgefüllt (auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle) einzureichen sind:

- 236 Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen
- Anlage zum BMWK-Rundschreiben vom 14.04.2022

Die rechtlichen, wirtschaftlichen, finanziellen und technischen Angaben des Bieters können im Rahmen eines Präqualifikationsverzeichnis oder Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) oder anhand der Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) abgegeben werden.

Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind ggf. die geforderten Bescheinigungen auf gesondertes Verlangen vorzulegen. Das Formblatt Eigenerklärung zur Eignung ist Bestandteil der Vergabeunterlagen.

Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis anzugeben oder es sind die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß der Eigenerklärung zur Eignung auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen.

Der Auftraggeber wird für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, ab einem Auftragswert über 30.000 €, einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister (§ 6 Wettbewerbsregistergesetz - WRegG) beim Bundeszentralregister anfordern.

Ausländische Bieter haben gleichwertige Bescheinigungen Ihres Herkunftslandes vorzulegen.

Zusätzlich kann gleichzeitig seitens des Auftraggebers auf gesondertes Verlangen das Formblatt 236 - Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen abgefordert werden.

Mit der Abgabe des Angebotes unterliegt der Bieter den Bestimmungen über nichtberücksichtigte Angebote (§ 19 Absatz 1 VOB/A EU bzw. § 134 Absatz 1 GWB). Es gilt deutsches Recht.

Abweichende Liefer-, Vertrags- und Zahlungsbedingungen eines Bieters sowohl als allgemeine Geschäftsbedingungen als auch in Form einzelfallbezogener Vertragsbedingungen werden

nicht Vertragsbestandteil.

Es wird darauf hingewiesen, dass das Verfahren vor der Vergabekammer für die unterliegende Partei kostenpflichtig ist.

Die Zuschlagserteilung ist möglich 10 Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Fax oder per E-Mail bzw. 15 Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Post (§ 134 Abs. 2 GWB). Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße innerhalb von 10 Kalendertagen nach Kenntnis bzw. - soweit die Vergabeverstöße aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind - bis zum Ablauf der Teilnahme- bzw. Angebotsfrist gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 - 3 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB). Des Weiteren wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen.

Bietergemeinschaften sind in diesem Verfahren zugelassen. Mit Angebotsabgabe hat der Bieter die Gründe für die Eingehung einer Bietergemeinschaft auf einer gesonderten Anlage darzulegen. Dies dient zur Überprüfung der kartellrechtlichen Zulässigkeit der Bietergemeinschaft.

Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist elektronisch über die Vergabeplattform zu übermitteln.

Beschaffungsinformationen (allgemein)

Vergabeverfahren

Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren (Vorinformation, ...)

Kennung der vorherigen Bekanntmachung
(BT-125)

Bedingungen der Auktion

Es wird eine elektronische Auktion durchgeführt (BT-767)

Auftragsvergabeverfahren

Art der Rahmenvereinbarung

- Keine Rahmenvereinbarung
 Rahmenvereinbarung mit einem einzigen Wirtschaftsteilnehmer
 Rahmenvereinbarung mit mehreren Wirtschaftsteilnehmern

Angaben zum dynamischen Beschaffungssystem (BT-766)

- Kein dynamisches Beschaffungssystem
 Dynamisches Beschaffungssystem, ausschließlich von den in dieser Bekanntmachung aufgeführten Beschaffern zu verwenden
 Dynamisches Beschaffungssystem, auch von den nicht in dieser Bekanntmachung aufgeführten Beschaffern zu verwenden

Bedingungen für die Einreichung eines Angebots**Quelle der Eignungskriterien**

(BT-821)

- Auftragsunterlagen
 Bekanntmachung
 Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE)

Weitere Bedingungen zur Qualifizierung

Nachforderung von Unterlagen (BT-771)

- Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist nicht ausgeschlossen.
 Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist teilweise ausgeschlossen.
 Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen (BT-772)

Nachforderungen erfolgen gemäß VOB/A EU

Vorbehaltene Auftragsvergabe

- Die Teilnahme ist geschützten Werkstätten und Wirtschaftsteilnehmern, die auf die soziale und berufliche Integration von Menschen mit Behinderungen oder benachteiligten Personen abzielen, vorbehalten (BT-71)

Nebenangebote

Nebenangebote sind zulässig (BT-63)

- Ja
 Nein

Regelmäßig wiederkehrende Leistungen

Auftrag über regelmäßig wiederkehrende Leistungen (BT-94) Ja Nein

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen (BT-769) Ja Nein

Anforderungen für die Ausführung des Auftrags

Reservierte Vertragsdurchführung

Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten (BT-736)

Leistungsbedingungen

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags (BT-70)

.....

eRechnung

Elektronische Rechnungsstellung (BT-743)

Anforderungen

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben (BT-79) Nicht erforderlich
 Noch nicht bekannt
 Erforderlich für den Teilnahmeantrag
 Erforderlich für das Angebot

Verfahren nach der Vergabe

Aufträge werden elektronisch erteilt (BT-92)

Zahlungen werden elektronisch geleistet (BT-93)

Organisation, die Angebote entgegennimmt

oben genannte Kontaktstelle

folgende Anschrift

Informationen zur Einreichung

Fristen

Frist für den Eingang der Angebote (BT-131) 22.01.2026 10:00

Bindefrist

Art der Bindefrist	<input type="checkbox"/> Dauer in Monaten <input checked="" type="checkbox"/> Dauer in Tagen <input type="checkbox"/> Keine Angabe
Laufzeit in Tagen (BT-98)	46

Sprachen der Einreichung

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können (BT-97)	DEU
---	-----

Öffnung der Angebote

Datum/Zeitpunkt des Eröffnungstermins (BT-132)	22.01.2026 10:00
Eröffnungstermin - Beschreibung (BT-134)	keine
Ort des Eröffnungstermins (BT-133)	Landkreis Anhalt-Bitterfeld, Am Flugplatz 1, 06366 Köthen (Anhalt)

Einreichungsmethode

Elektronische Einreichung zulässig (BT-17)

Adresse für die Einreichung (URL) (BT-18) <https://www.evergabe.de>

Auftragsunterlagen

- Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung
 Der Zugang zu den Auftragsunterlagen ist eingeschränkt (BT-14)

unter (URL) (BT-15)

[https://www.evergabe.de/unterlagen/
54321-Tender-19a06caf055-7286137446ec0e8c](https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-19a06caf055-7286137446ec0e8c)

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen (BT-708)

DEU

Ad-hoc-Kommunikationskanal

URL (BT-124)

.....

Organisation, die zusätzliche Informationen bereitstellt

- oben genannte Kontaktstelle
 folgende Anschrift

Überprüfung

Fristen für Nachprüfungsverfahren

Informationen über die Überprüfungsfristen (BT-99)

Wenn der Zuschlag bereits wirksam erteilt worden ist, kann dieser nicht mehr vor der Vergabekammer angegriffen werden (§ 168 Abs. 2 S. 1 GWB). Die Zuschlagserteilung ist möglich 10

Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Fax oder per E-Mail bzw. 15

Kalendertage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung per Post (§ 134 Abs. 2 GWB).

Die Zulässigkeit eines Nachprüfungsantrags setzt ferner voraus, dass die geltend gemachten Vergabeverstöße innerhalb von 10 Kalendertagen nach Kenntnis bzw. - soweit die Vergabeverstöße aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind - bis zum Ablauf der Teilnahme- bzw. Angebotsfrist gerügt wurden (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1-3 GWB). Ein Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, soweit mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB). Des Weiteren wird auf die in § 135 Abs. 2 GWB genannten Fristen verwiesen.

Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung (BT-500)

Vergabekammern beim Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt

Identifikationsnummer (BT-501)

t:03455141536

Internet-Adresse (URL) (BT-505)

<https://lvwa.sachsen-anhalt.de>

Postanschrift (BT-510)

Ernst-Kamieth-Str. 2

Postleitzahl (BT-512)

06112

Ort (BT-513)

Halle (Saale)

NUTS-3-Code (BT-507)

DEE02

Land (BT-514)

Deutschland

E-Mail (BT-506)

vergabekammer@lvwa.sachsen-anhalt.de

Telefon (BT-503)

+49 3455141529

Fax (BT-739)

+49 3455141115

Organisation, die Nachprüfungsinformationen bereitstellt

Offizielle Bezeichnung (BT-500)

Identifikationsnummer (BT-501)

Internet-Adresse (URL) (BT-505)

Postanschrift (BT-510)

Postleitzahl (BT-512)

Ort (BT-513)

NUTS-3-Code (BT-507)

Land (BT-514)

E-Mail (BT-506)

Telefon (BT-503)

Fax (BT-739)

Schlichtungsstelle

Offizielle Bezeichnung (BT-500)

Identifikationsnummer (BT-501)

Internet-Adresse (URL) (BT-505)

Postanschrift (BT-510)

Postleitzahl (BT-512)

Ort (BT-513)

NUTS-3-Code (BT-507)

Land (BT-514)

E-Mail (BT-506)

Telefon (BT-503)

Fax (BT-739)

Beschaffungsinformationen (speziell)

Vergabeverfahren

Beschreibung der Beschaffung

Beschreibung (BT-24) Los 21 A - Teeküche(Einbauküche)/Schrankküche
Beratungsraum:

- 1 Küchenzeile mit Geschirrspüler, Einbaukühlschrank, Flachschirmhaube, E-Herd, Mikrowelle
- 1 Schrankküche mit Anbaumöbeln, Einbaukühlschrank, Mikrowelle, Geschirrspüler

Umfang der Auftragsvergabe

Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KMU) (BT-726)

Ja
 Nein

- Besonders auch geeignet für Freiberufler
- Besonders auch geeignet für Selbstständige
- Besonders auch geeignet für Start-Ups
- Besonders auch geeignet für sonstige KMU

Art der Auftragsvergabe

Strategische Auftragsvergabe - Art der strategischen Beschaffung

- Verringerung der Auswirkungen auf die Umwelt (BT-06)
- Innovative Beschaffung (BT-06)
- Erfüllung sozialer Zielsetzungen (BT-06)

Erfüllungsort

Geschätzte Laufzeit

- Art der Vertragslaufzeit
- Dauer in Monaten
 - Dauer in Tagen
 - Beginn/Ende

Datum des Beginns (BT-536) 11.05.2026

Enddatum der Laufzeit (BT-537) 30.06.2026

Verlängerungen und Optionen

- Beschreibung der Optionen (BT-54)
-
- Weitere Informationen zur Verlängerung (BT-57)
-
- Verlängerung - Maximale Anzahl (BT-58)

Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen

Die Beschaffung fällt unter das
Übereinkommen über das öffentliche
Beschaffungswesen (BT-115) Ja
 Nein

Verwendung von EU-Mitteln

Die Auftragsvergabe wird zumindest
teilweise aus Mitteln der Europäischen
Union finanziert (BT-60) Ja
 Nein

Zusätzliche Informationen

Zusätzliche Informationen (BT-300)

Eignungskriterien:

1. Eignung zur Berufsausübung

- Gewerbeanmeldung, Handelsregisterauszug und Eintragung in der Handwerksrolle bzw. bei der Industrie- und Handelskammer

Bewerber mit Sitz im Ausland müssen mit dem Angebot die Erlaubnis der Berufsausübung im Staat ihrer Niederlassung nachweisen, soweit hiefür ein im Anhang XI der Richtlinie 2014/

24/EU des Europäischen Parlaments und des Rates aufgeführte Registereintragung einschlägig ist; bei Bewerbergemeinschaften gilt dies für jedes Mitglied.

2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- Umsatz des Unternehmens in den letzten 3 abgeschlossenen

Geschäftsjahren; Eigenerklärung ist ausreichend

- Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse (soweit Betrieb beitragspflichtig ist)

- Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw.

Bescheinigung in Steuersachen (soweit das Finanzamt derartige Bescheinigungen ausstellt; nicht älter als 1 Kalenderjahr (Ausstelldatum ab 2024))

- Freistellungsbescheinigung nach § 48b EStG

- qualifizierte Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft des zuständigen Versicherungsträgers mit Angabe der Lohnsummen

- rechtskräftig bestätigter Insolvenzplan (falls eine Erklärung über das Vorliegen eines solchen Insolvenzplanes angegeben wurde)

- Angabe, dass keine schweren Verfehlungen hinsichtlich der Zuverlässigkeit vorliegen

- Angabe, ob Liquidation vorliegt

3. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- Zertifikat einer Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten nach DGUV Grundsatz 303-001

- für 3 Referenzen je eine vergleichbare

Referenzbescheinigung

(siehe Formblatt 444) mit mindestens folgenden Angaben:

- Ansprechpartner

- Art der ausgeführten Leistung

- Auftragssumme

- Ausführungszeitraum

- stichwortartige Benennung des mit eigenem Personal ausgeführten maßgeblichen Leistungsumfanges einschl. Angabe der ausgeführten Mengen

- Zahl der hierfür durchschnittlich eingesetzten Arbeitnehmer

- ggf. stichwortartige Beschreibung der besonderen technischen und gerätespezifischen Anforderungen (bei Komplettleistung)

Kurzbeschreibung der Baumaßnahme einschließlich eventueller Besonderheiten der Ausführung

- Angabe zur Art der Baumaßnahme (Neubau, Umbau,

Denkmal)

- Angabe zur vertraglichen Bindung (Hauptauftragnehmer, ARGE- Partner, Nachunternehmer)
 - ggf. Angabe der Gewerke, die mit eigenem Leitungspersonal koordiniert wurden
 - Bestätigung des Auftraggebers über die vertragsgemäßige Ausführung der Leistung
Diese Referenzen müssen Leistungen der letzten 5 abgeschlossenen Kalenderjahre enthalten, welche mit der zu vergebenen Leistung vergleichbar sind.
 - Angabe der Zahl der in den letzten 3 abgeschlossenen Kalenderjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte gegliedert nach Lohngruppen mit extra ausgewiesinem Leitungspersonal

Bedingungen für die Einreichung eines Angebots

Zuschlagskriterien

- [] Qualitätskriterium (BT-539)
 - [] Kostenkriterium (BT-539)
 - [X]** Preis (BT-539)

Beschreibung (BT-540) Preis zu 100%

Gewichtung (BT-541) 100

Informationen über die Anwendbarkeit von FSR

Verordnung zu ausländischen Subventionen [X] Keine Angabe
(BT-681) [] ja [] nein

Informationen über die Anwendbarkeit von EED

- [] EED anwendbar (BT-810)

Elektronischer Katalog

- [] Elektronischer Katalog (BT-764)